

# INHALT

Vorwort .....	III
Danksagung.....	IV
Autoren .....	V
Inhalt .....	VII
Abbildungen.....	XVI
Abkürzungen.....	XVII
Stichworte .....	XXI

## Hauptteil

### 1 Hintergrund und Entstehungsgeschichte

1.1	Finanzkrise 2007/08 und das „Too big to fail“-Problem .....	1-1
1.1.1	Finanzkrise im Überblick.....	1-1
1.1.2	Staatliche Rettungspakte und Krise der Staatshaushalte .....	1-3
1.1.3	Das „Too big to fail“-Problem .....	1-6
1.2	Abwicklung als Alternative zum Insolvenzverfahren .....	1-7
1.3	FSB Key Attributes of Effective Resolution Regimes .....	1-9
1.3.1	Anwendungsbereich.....	1-9
1.3.2	Abwicklungsbehörde .....	1-10
1.3.3	Abwicklungsbefugnisse.....	1-10
1.3.4	Aufrechnung, Netting, Vertragsbeendigungsrechte und Schutzbestimmungen.....	1-11
1.3.5	Finanzierung abzuwickelnder Finanzinstitutionen .....	1-11
1.3.6	Grenzüberschreitende Zusammenarbeit .....	1-11
1.3.7	Sanierungs- und Abwicklungsplanung .....	1-12
1.3.8	Zugang zu Information und Informationsweitergabe .....	1-12
1.4	EU-Bankensanierungs- und -abwicklungsrichtlinie sowie einheit- licher Abwicklungsmechanismus.....	1-13
1.4.1	Richtlinie über die Sanierung und Abwicklung von Kredit- instituten und Wertpapierfirmen .....	1-13
1.4.2	EBA BTS und Leitlinien sowie delegierte und Durchführungsrechtsakte der Kommission .....	1-16
1.4.3	Einheitlicher Abwicklungsmechanismus.....	1-23
1.5	Überarbeitung des EU-Rahmens zur Sanierung und Abwicklung von Kreditinstituten und Wertpapierfirmen – BRRD II .....	1-25
1.6	Österreichisches Gesetz über die Sanierung und Abwicklung von Banken (BaSAG) .....	1-26
1.7	Zusammenfassung der wesentlichen legislativen Meilensteine.....	1-28

<b>2</b>	<b>Sanierungsplanung</b>	
2.1	Grundlagen .....	2-1
2.2	Anwendungsbereich und Zuständigkeiten .....	2-6
	2.2.1 Erfasste Unternehmen .....	2-6
	2.2.2 Zuständige Behörden .....	2-7
2.3	Ziel der Sanierungsplanung.....	2-8
2.4	Überblick über die Sanierungsplaninhalte .....	2-8
2.5	Zusammenfassung des Sanierungsplans .....	2-9
2.6	Unternehmensführung („Governance“) .....	2-10
	2.6.1 Erstellung des Sanierungsplans .....	2-10
	2.6.2 Eskalationsprozess .....	2-11
2.7	Sanierungsplanindikatoren.....	2-12
	2.7.1 Auswahl und Kalibrierung.....	2-12
	2.7.2 Kategorien.....	2-13
2.8	Strategische Analyse .....	2-21
	2.8.1 Zweck und Inhalte .....	2-21
	2.8.2 Beschreibung des Instituts .....	2-22
	2.8.3 Sanierungsmaßnahmen .....	2-23
	2.8.4 Sanierungsmaßnahmen in Stressszenarien .....	2-26
2.9	Kommunikations- und Informationsplan .....	2-29
2.10	Vorbereitungsmaßnahmen und laufende Verbesserung des Sanierungsplans.....	2-29
2.11	Weitere, von der Aufsicht vorgegebene Inhalte .....	2-30
2.12	Behandlung von gruppenzugehörigen Unternehmen im Rahmen von Gruppenanierungsplänen.....	2-30
	2.12.1 Klassifizierung .....	2-30
	2.12.2 Gruppenrelevante Unternehmen .....	2-30
	2.12.3 Lokal relevante Unternehmen.....	2-31
	2.12.4 Weder gruppen-, noch lokal relevante Unternehmen .....	2-32
2.13	Sanierungsplanverfahren bei Einzelsanierungsplänen.....	2-32
	2.13.1 Erstellung und Vorlage des Sanierungsplans .....	2-32
	2.13.2 Prüfung und Bewertung durch die Aufsicht .....	2-33
	2.13.3 Aktualisierung des Sanierungsplans .....	2-35
2.14	Sanierungsplanverfahren bei Gruppenanierungsplänen .....	2-37
	2.14.1 Erstellung und Vorlage des Gruppenanierungsplans.....	2-37
	2.14.2 Übermittlung an andere Behörden .....	2-37
	2.14.3 Prüfung und Bewertung durch die Aufsicht .....	2-38
	2.14.4 Aktualisierung des Sanierungsplans .....	2-40

---

<b>3</b>	<b>Frühintervention durch die Aufsicht</b>	
3.1	Allgemeines.....	3-1
3.2	Grundlagen.....	3-3
3.2.1	Rechtslage ab 1.1.2015 .....	3-3
3.2.2	Rechtslage bis 31.12.2014 .....	3-5
3.3	Anwendungsbereich und Behördenzuständigkeit.....	3-5
3.4	Frühinterventionsbedarf.....	3-6
3.4.1	Allgemeines .....	3-6
3.4.2	Verstoß .....	3-7
3.4.3	Drohender Verstoß.....	3-7
3.4.4	Exkurs: EBA Leitlinien zu den Bedingungen für die Prüfung der Anwendung von Frühinterventionsmaßnahmen .....	3-10
3.5	Frühinterventionsmaßnahmen.....	3-13
3.5.1	Allgemeines .....	3-13
3.5.2	Frühinterventionsmaßnahmen gem § 44 BaSAG .....	3-13
3.5.3	Abberufung der Geschäftsleitung, des Aufsichtsrates und des höheren Managements.....	3-16
3.5.4	Vorläufiger Verwalter .....	3-17
3.6	Koordinierung der Frühinterventionsmaßnahmen bei Gruppen .....	3-19
3.6.1	Allgemeines .....	3-19
3.6.2	Frühinterventionsmaßnahmen bei einem EU-Mutterunter- nehmen.....	3-20
3.6.3	Frühinterventionsmaßnahmen bei einem Tochterunterneh- men.....	3-20
3.6.4	Frühinterventionsmaßnahmen bei Instituten derselben Gruppe in verschiedenen Mitgliedstaaten.....	3-20
3.6.5	Beilegung von Meinungsverschiedenheiten durch die EBA ...	3-21
3.7	Durchsetzung von angeordneten Frühinterventionsmaßnahmen .....	3-21
<b>4</b>	<b>Gruppeninterne finanzielle Unterstützung</b>	
4.1	Grundlagen.....	4-1
4.2	Anwendungsbereich.....	4-3
4.3	Vorrang vor bundesgesetzlichen Bestimmungen .....	4-5
4.4	Abschluss der Vereinbarung.....	4-5
4.4.1	Inhaltliche Voraussetzungen .....	4-5
4.4.2	Prüfungsverfahren durch die Aufsicht .....	4-7
4.4.3	Zustimmung der Anteilseigner.....	4-9

4.5	Gewährung der finanziellen Unterstützung.....	4-10
4.5.1	Voraussetzungen für die Gewährung .....	4-10
4.5.2	Verfahren.....	4-17
4.5.3	Gewährung von Unterstützung ohne zugrunde liegende Vereinbarung.....	4-19
4.6	Offenlegungspflichten .....	4-21
4.6.1	Allgemeines .....	4-21
4.6.2	Exkurs: Durchführungsverordnung (EU) 2016/911 zur Festlegung technischer Durchführungsstandards zu Form und Inhalt der Beschreibung von Vereinbarungen über gruppeninterne finanzielle Unterstützung.....	4-21
<b>5</b>	<b>Abwicklungsplanung und MREL</b>	
5.1	Grundlagen.....	5-3
5.2	Anwendungsbereich und Zuständigkeiten .....	5-4
5.3	Aufbau und Inhalt eines Abwicklungsplans.....	5-5
5.3.1	Grundlagen.....	5-5
5.3.2	Zusammenfassung .....	5-7
5.3.3	Strategische Analyse.....	5-7
5.3.4	Abwicklungsstrategie.....	5-12
5.3.5	Fortführung des Geschäftsbetriebs während der Abwicklung.	5-16
5.3.6	Informations- und Kommunikationsplan.....	5-17
5.3.7	Ergebnisse der Bewertung der Abwicklungsfähigkeit.....	5-18
5.3.8	Rückmeldungen des Instituts.....	5-18
5.3.9	Abwicklungspläne bei Anwendung vereinfachter Anforderungen.....	5-18
5.4	Bewertung der Abwicklungsfähigkeit.....	5-19
5.5	Beseitigung von Hindernissen für die Abwicklung .....	5-25
5.5.1	Voraussetzungen für Maßnahmen zur Beseitigung von Hindernissen .....	5-25
5.5.2	Katalog möglicher Maßnahmen.....	5-26
5.6	Mindestbetrag an Eigenmitteln und berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten (MREL).....	5-30
5.6.1	Begriffsbestimmungen .....	5-30
5.6.2	Zweck der MREL .....	5-31
5.6.3	Konzept der TLAC und europäische Umsetzung .....	5-31
5.6.4	Anwendungsebene: Abwicklungsgruppe.....	5-33
5.6.5	Ebene der MREL-Vorschreibung.....	5-39
5.6.6	Kategorien der Abwicklungseinheiten bzw -gruppen.....	5-43

5.6.7	Bemessungsgrundlage .....	5-44
5.6.8	Kalibrierung .....	5-45
5.6.9	Nachrangigkeitserfordernis.....	5-53
5.6.10	Befreiungen (Waiver) vom MREL-Erfordernis.....	5-60
5.6.11	Abzüge von Posten berücksichtigungsfähiger Verbindlichkeiten/ finanzielle Verflechtungen für G-SIIs .....	5-62
5.6.12	Posten berücksichtigungsfähiger Verbindlichkeiten und Ausnahmen .....	5-64
5.6.13	Kriterienkatalog für Berücksichtigungsfähigkeit.....	5-70
5.6.14	Anrechenbarkeitskriterien der internen MREL .....	5-77
5.6.15	Exkurs: Strukturiertheit von Verbindlichkeiten und MREL ....	5-78
5.6.16	Veräußerung nachrangiger berücksichtigungsfähiger Verbindlichkeiten an Kleinanleger.....	5-79
5.6.17	Besonderheiten für Zentralorganisationen und Kreditinstitute, die einer Zentralorganisation ständig zugeordnet sind .....	5-81
5.6.18	MREL Entscheidungen in Abwicklungskollegien.....	5-82
5.6.19	Berichtserstellungs- und Offenlegungserfordernisse .....	5-83
5.6.20	Übergangsbestimmungen .....	5-84
5.6.21	Maßnahmen durch Behörden bei Unterschreitung der MREL	5-86
5.6.22	Erlaubnis zur Verringerung von Instrumenten berücksichtigungsfähiger Verbindlichkeiten .....	5-89
5.7	Vertragliche Anerkennung des Bail-in .....	5-92
5.8	Planungsprozess bei Einzelabwicklungsplänen .....	5-95
5.8.1	Abwicklungsplan und Bewertung der Abwicklungsfähigkeit	5-95
5.8.2	Maßnahmen zur Beseitigung von Abwicklungshindernissen..	5-98
5.8.3	Aktualisierung des Abwicklungsplans.....	5-99
5.9	Planungsprozess bei Gruppenabwicklungsplänen .....	5-99
5.9.1	Abwicklungskollegium.....	5-99
5.9.2	Abwicklungsplan und Bewertung d. Abwicklungsfähigkeit	5-101
5.9.3	Maßnahmen zur Beseitigung von Abwicklungshindernissen	5-103
5.9.4	Aktualisierung.....	5-104
<b>6</b>	<b>Abwicklungsinstrumente und Abwicklungsbefugnisse</b>	
6.1	Grundlagen.....	6-2
6.2	Gemeinsamkeiten von Unternehmensveräußerung, Brückeninstitut und Ausgliederung von Vermögenswerten .....	6-3
6.2.1	Übertragung mittels Übertragungsanordnung .....	6-3
6.2.2	Schutzbestimmungen für partielle Vermögensübertragungen ...	6-4
6.2.3	Gegenleistung des übernehmenden Rechtsträgers.....	6-6

6.2.4	Konkursverfahren für das Rest-Institut.....	6-7
6.2.5	Exkurs: SRB Guidance on Separability.....	6-8
6.3	Instrument der Unternehmensveräußerung.....	6-9
6.3.1	Funktion.....	6-9
6.3.2	Erwerb durch Übertragungsanordnung.....	6-10
6.3.3	Vermarktung.....	6-10
6.3.4	Konzession des Erwerbers und Erwerb qualifizierter Beteiligungen.....	6-12
6.4	Instrument des Brückeninstituts.....	6-13
6.4.1	Funktion.....	6-13
6.4.2	Einrichtung des Brückeninstituts.....	6-14
6.4.3	Übertragung durch Übertragungsanordnung.....	6-15
6.4.4	Betrieb des Brückeninstituts.....	6-16
6.4.5	Beendigung des Brückeninstituts.....	6-17
6.5	Instrument der Ausgliederung von Vermögenswerten.....	6-18
6.5.1	Funktion.....	6-18
6.5.2	Einrichtung der Abbaueinheit.....	6-19
6.5.3	Übertragung durch Übertragungsanordnung.....	6-20
6.5.4	Betrieb der Abbaueinheit.....	6-22
6.5.5	Beendigung der Abbaueinheit.....	6-22
6.6	Instrument der Gläubigerbeteiligung.....	6-23
6.6.1	Funktion.....	6-23
6.6.2	Bail-in-fähige Verbindlichkeiten.....	6-25
6.6.3	Derivate.....	6-29
6.6.4	Durchführung des Instruments der Gläubigerbeteiligung.....	6-30
6.6.5	Verlusttragungskaskade.....	6-33
6.6.6	Reorganisationsplan.....	6-36
6.6.7	Exkurs: SRB Guidance on Bail-in Playbooks.....	6-39
6.7	Instrument der Beteiligung von Inhabern relevanter Kapitalinstrumente.....	6-40
6.7.1	Funktion.....	6-40
6.7.2	Voraussetzungen.....	6-41
6.7.3	Durchführung des Instruments der Beteiligung von Inhabern relevanter Kapitalinstrumente.....	6-42
6.8	Weitere Abwicklungsbefugnisse.....	6-44
6.8.1	Grundlagen.....	6-44
6.8.2	Beschaffung von Information.....	6-45
6.8.3	Befugnisse betreffend die Steuerung des Instituts.....	6-45

---

6.8.4	Vorübergehende Aussetzung von Zahlungs- und Lieferverpflichtungen, Sicherungs- und Kündigungsrechten ..	6-46
6.8.5	Gesetzliche Beschränkungen vertraglicher Bestimmungen ....	6-49
6.8.6	Aussetzung vom Handel .....	6-50
6.8.7	Bereitstellung von Informationen, Diensten und Einrichtungen.....	6-50
6.8.8	Kontinuitätsmaßnahmen .....	6-51
6.8.9	Unterbrechung gerichtlicher Verfahren .....	6-52
6.8.10	Änderung von vertraglichen Bestimmungen .....	6-52
6.8.11	Umwandlung in eine Aktiengesellschaft .....	6-53
6.8.12	Befugnisse in Bezug auf in Drittländern belegene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten .....	6-53
6.9	Staatliche Stabilisierungsinstrumente in systemischen Krisen .....	6-54
6.9.1	Voraussetzungen .....	6-54
6.9.2	Instrumente .....	6-55
<b>7</b>	<b>Abwicklungsverfahren</b>	
7.1	Ziele und Grundsätze der Abwicklung.....	7-2
7.2	Abwicklungsvoraussetzungen.....	7-4
7.2.1	Grundlagen.....	7-4
7.2.2	Ausfall oder wahrscheinlicher Ausfall.....	7-6
7.2.3	Alternativmaßnahmen und öffentliches Interesse.....	7-12
7.2.4	Ausfall eines Kreditinstitute-Verbunds gemäß Art 10 CRR II iVm § 30a BWG .....	7-13
7.3	Verfahrensablauf .....	7-13
7.3.1	Bewertung der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten.....	7-13
7.3.2	Verfahren der FMA als Abwicklungsbehörde.....	7-25
7.3.3	Rechtsmittelverfahren.....	7-27
7.3.4	Ex-post-Bewertung und No Creditor Worse Off-Ausgleichsanspruch .....	7-28
7.4	Grenzüberschreitende Gruppenabwicklung .....	7-29
7.4.1	Einrichtung von Abwicklungskollegien.....	7-29
7.4.2	Exkurs: Gruppenabwicklungskonzept versus Gruppenabwicklungsplan .....	7-31
7.4.3	Gruppenabwicklung, die von einer Krise bei einem Tochterunternehmen der Gruppe ausgeht .....	7-32
7.4.4	Gruppenabwicklung, die von einer Krise beim EU-Mutterunternehmen ausgeht.....	7-34

<b>8</b>	<b>Single Resolution Mechanism (Einheitlicher Abwicklungsmechanismus; SRM)</b>	
8.1	Grundlagen.....	8-1
8.2	Anwendungsbereich der SRM-VO II.....	8-5
8.3	Single Resolution Board .....	8-5
8.3.1	Allgemeines .....	8-5
8.3.2	Aufgaben und Zuständigkeit des SRB.....	8-6
8.3.3	Plenarsitzungen.....	8-7
8.3.4	Präsidiumssitzungen .....	8-8
8.3.5	Verwaltungsausgaben des SRB.....	8-8
8.3.6	Aufgabenteilung und Zusammenarbeit innerhalb des SRM....	8-11
8.3.7	Operative Aufgabenteilung im SRM .....	8-20
8.3.8	Besetzung von Abwicklungskollegien (Resolution Colleges)	8-22
8.3.9	Informationsanforderungen, allgemeine Untersuchungen und Vor-Ort-Prüfungen im SRM .....	8-23
8.4	Materielle Unterschiede zwischen SRM-VO II und BRRD II.....	8-23
8.5	Abwicklungsverfahren im SRM .....	8-24
8.6	Sanktionen .....	8-27
8.7	Policies des SRB .....	8-28
<b>9</b>	<b>Abwicklungsfinanzierung</b>	
9.1	Grundlagen.....	9-1
9.2	Nationale Abwicklungsfonds .....	9-4
9.3	Single Resolution Fund.....	9-5
9.3.1	Allgemeines .....	9-5
9.3.2	Zweck und Nutzung.....	9-6
9.3.3	Ausstattung .....	9-10
9.3.4	Berechnung der Beiträge zum SRF .....	9-13
9.3.5	Verfahren zur Einhebung der Beiträge.....	9-24
9.4	Verwaltung des SRF .....	9-30
9.5	Finanzierung einer Gruppenabwicklung.....	9-30
9.6	Beiträge der Einlagensicherung zur Abwicklung.....	9-32

---

## Anhang

### Anhang 1: Sanierungsplanung

- 1.1 Bankensanierungsplanverordnung – BaSaPV und Erläuternde Bemerkungen/Begründungen..... A 1.1-1
- 1.2 Erläuterungen von FMA und OeNB zur Erstellung von Sanierungsplänen nach dem BaSAG ..... A 1.2-1
- 1.3 Leitlinien der EBA über die bei Sanierungsplänen zugrunde zu legende Bandbreite an Szenarien (EBA/GL/2014/06)..... A 1.3-1
- 1.4 Leitlinien der EBA zu Sanierungsplanindikatoren (EBA/GL/2021/11)..... A 1.4-1
- 1.5 Delegierte Verordnung (EU) Nr. 2016/1075 vom 23.3.2016 ..... A 1.5-1
- 1.6 Empfehlung der EBA zur Erfassung von Unternehmen im Gruppensanierungsplan (EBA/REC/2017/02)..... A 1.6-1

### Anhang 2: Frühintervention und gruppeninterne finanzielle Unterstützung

- 2.1 Leitlinien der EBA zu den Bedingungen für die Prüfung der Anwendung von Frühinterventionsmaßnahmen gemäß Art 27 Abs 4 der Richtlinie 2014/59/EU (EBA/GL/2015/03) ..... A 2.1-1
- 2.2 Delegierte Verordnung (EU) Nr. 2016/1075 vom 23.3.2016  
Siehe A 1.5!
- 2.3 Leitlinien der EBA zur Festlegung der Voraussetzungen für die Gewährung gruppeninterner finanzieller Unterstützung gemäß Artikel 23 der Richtlinie 2014/59/EU (EBA/GL/2015/17)..... A 2.3-1
- 2.4 Durchführungsverordnung (EU) Nr. 2016/911 vom 9.6.2016..... A 2.4-1

# ABBILDUNGEN

	Seite
Abb. 1: Teufelskreis zwischen Bank- und Staatsschulden.....	1-5
Abb. 2: Kernelemente der BRRD .....	1-16
Abb. 3: Bausteine der Bankenunion .....	1-23
Abb. 4: Elemente des Sanierungsplans.....	2-9
Abb. 5: Belastungsszenarien – Abfolge der Szenarien nach Schwere.....	2-28
Abb. 6: Verfahrensablauf aus Sicht eines Instituts.....	2-36
Abb. 7: Entscheidungsprozess Gruppensanierungsplan .....	2-41
Abb. 8: Drei-Phasen-Modell.....	3-2
Abb. 9: Frühinterventionsmaßnahmen.....	3-4
Abb. 10: Trigger laut EBA GL.....	3-12
Abb. 11: Ablauf des Prüfungsverfahrens .....	4-9
Abb. 12: Ablaufdiagramm der Gewährung der finanziellen Unterstützung .....	4-19
Abb. 13: Abwicklungsplan und verbundene Elemente.....	5-4
Abb. 14: Elemente des Abwicklungsplans.....	5-6
Abb. 15: MREL bei Daisy Chain Strukturen .....	5-37
Abb. 16: Schätzung des zusätzlichen Eigenmittelerfordernisses (Capital Add-on; CAO).....	5-48
Abb. 17: Stufenbau der MREL .....	5-53
Abb. 18: Übersicht Nachrangigkeitserfordernis .....	5-59
Abb. 19: Schema Abwicklungsplanungsprozesse im Abwicklungskollegium .....	5-100
Abb. 20: Abwicklungsinstrumente.....	6-3
Abb. 21: Unternehmensveräußerung im Überblick .....	6-9
Abb. 22: Brückeninstitut im Überblick.....	6-14
Abb. 23: Ausgliederung von Vermögenswerten im Überblick .....	6-19
Abb. 24: Gläubigerbeteiligung zur Rekapitalisierung des Instituts .....	6-24
Abb. 25: Gläubigerbeteiligung in Kombination mit Brückeninstitut oder Abbaueinheit.....	6-25
Abb. 26: Verlusttragungskaskade.....	6-34
Abb. 27: Abwicklungsvoraussetzungen.....	7-5
Abb. 28: EBA Handbook Valuation.....	7-18
Abb. 29: Darstellung des Abwicklungsverfahrens im SRM.....	8-26
Abb. 30: Pauschalbeiträge kleiner Institute .....	9-19
Abb. 31: Risikofelder und Risikoindikatoren inkl Gewichtung .....	9-22
Abb. 32: Wesentliche Termine für die Beitragsberechnung 2022 .....	9-29